1

Feria II. Nat: Christi.

BIBLIOTEKA GDAŃSK

Nr inw. 2608

Ms. Joh. 282.

14 Bl. in fol. 18. Jahrh.

Kantate „Feria 2 Nat. Christi“ Wie theuer ist deine Güte für 4 Stimmen und Instrumente. C A T B, Cornu 1. 2, Vlo. 1. 2, Vla., Vlc., Vlono., Org. und Pro Directorio.

Bibl. Joh. Ms. 282

Organo. Fer: 2. Nat: X.h

Tutti 2

Andante

Accomp:

Tutti 2 Nat: Xti:

Pro Directorio. 2

Andante.

Accomp:

Andante

treib die Feinde flieht zu[rück], Gebet deinet Flügel Pfalten treib die Feinde flieht zu[rück] die mir keine Ruh verhalten

f. f.

Lass des Vaters starke Klauen, mit mir tiefe Wunden

p.

kann lass des Vaters starke Klauen mit mir tiefe Wunden kann.

Da capo.

Choral.

Drück auf die Flügel bitte, o Jesu meine Freude und nim dein Küslein in, will

Vater mich verschlingen so lass die Feinde dringen die Rind soll in verletzet sein.

BIBLIOTEKA GDAŃSKA PAN
Nr inw. 2608

Canto.

Tutti

Wie schöne, wie schöne, ist

deine Hütte, o Gott, das Menschen Kinder unter den Schatten deiner

flü – gel trauen, das Menschen Kinder unter den Schatten

deiner flü 3. gel trauen.

Tutti

Extra Chöre

Extra Chöre sonst sonst mich unter deine flügel

Schatten, treib die sonst hinter sich die mir keine

Ruh vor Takten,

Extra Chöre, Extra Chöre sonst, sonst

mich unter deine Flügel Schatten, treib die sonst hinter

sich, unter deine flügel Schatten treib die sonst hinter

sich die mir keine Ruh vor Takten.

lass das Datum schaffe Plaudern, Tutti subito

wie wist diese Wunden haben das der Satan scheut.

Klauen wie ist diese Wunden haben.

Horch! Hörst du die flüge Geister, o Herr, wie sie rufen

und nun dein Knäblein tun, wie sie dir um den Hälse

so laß die Englein singen, das Kind soll unverletzt sein.

Alto.

II.

Tutti

Wie heute, wie heute, ist deine

Güte, o Gott, daß Menschen Kinder unter dem Schatten deiner

flü-gel trauen daß Menschen Kinder unter dem Schatten

5.

deiner flü-gel trauen.

Accomp. Wie lieblich liebst du mich, o treuer Freund der Seelen-Freund

mein Heil daß du mir Glücke nimmst, und für dein Kindlein

mich bekennst, das ist ja wohl gesinnt, ach

laß mich dir für diese Wohlthat flehen, und deine Güte

Aria Canto Tace

willig loben.

Choral

Tritt auch die Flügel bitter, o Herr meine Feinde, und nimm dein

Kindlein ein, wenn Satan mich verschlingen, so laß die Englein

singen, die Kind sei du wohlbehüt schön


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Tenore

5

Tutti

Wie schön wie schön ist dein

Hütte, o Gott, das Menschen Kinder unter den Schatten deiner

Flügel trauen, das Menschen Kinder, unter dem

Schatten deiner Flügel trau – en.

Accomp. Tutto solo | Aria Canto e acc

Tutti

Wie schön ist deine Hütte, o Gott, mein starker

und mein dein Küsslein ein, will Satan mich stoss,

schlingen so lass die Engelein singen, die Kind sole machst,

recht schön.

Basso.

6

Wie schön — ist, wie schön —

ist deine Hütte, o Gott, daß Menschen Kinder unter dem

Schatten deiner Flügel trauen, daß Menschen Kinder

unter dem Schatten deiner Flügel trauen.

Accom: Alto tace. Vid Alto tace fa

Breit aus die Flügel Deiner, o Hirte, meine Hütte

sind nun dein Raub ein ein, will Satan nicht vorübergehn

o laß die Engel singen, die Rind hier einkehret sein.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Cornu 1mo. ex F. 7

Tutti

3.

Accomp: tacet

Tutti

1. 2.

1. 2.

1. 2.

fine

Forti Subito

1.

3. Largo

Corni 2do.

8

Tutti

1.

3.

Accomp. tasto

Arco

p.

1.

2.

p.

2.

Jacki Rubio

1.

2. 1. 3.

Horn in C

Violino Fin.

Tutti

Andante

p

vol.

Accomp.

f.

Tutti

Alto.

Moderato.

Chorale.

Violino 2do.

Tutti

Andante

Accomp.

Tutti Subito

Arias

p. f.

v. p.

v. f.

p. v.

f. p. f.

f. f.

p.

3. a Coro Choral

Viola

Tutti

2

p.

Accomp

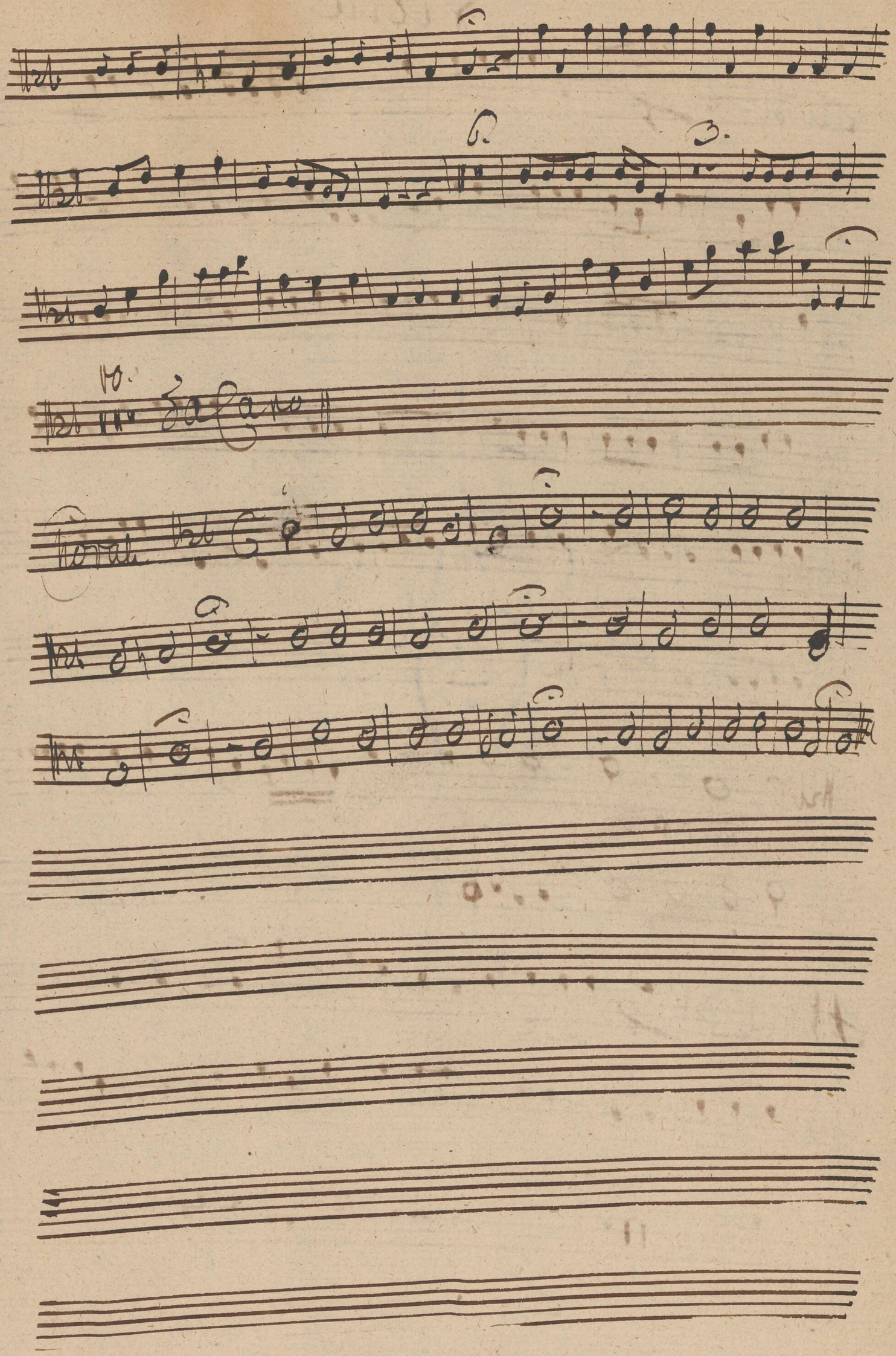
f.

p.

Andante.

10.

Presto subito



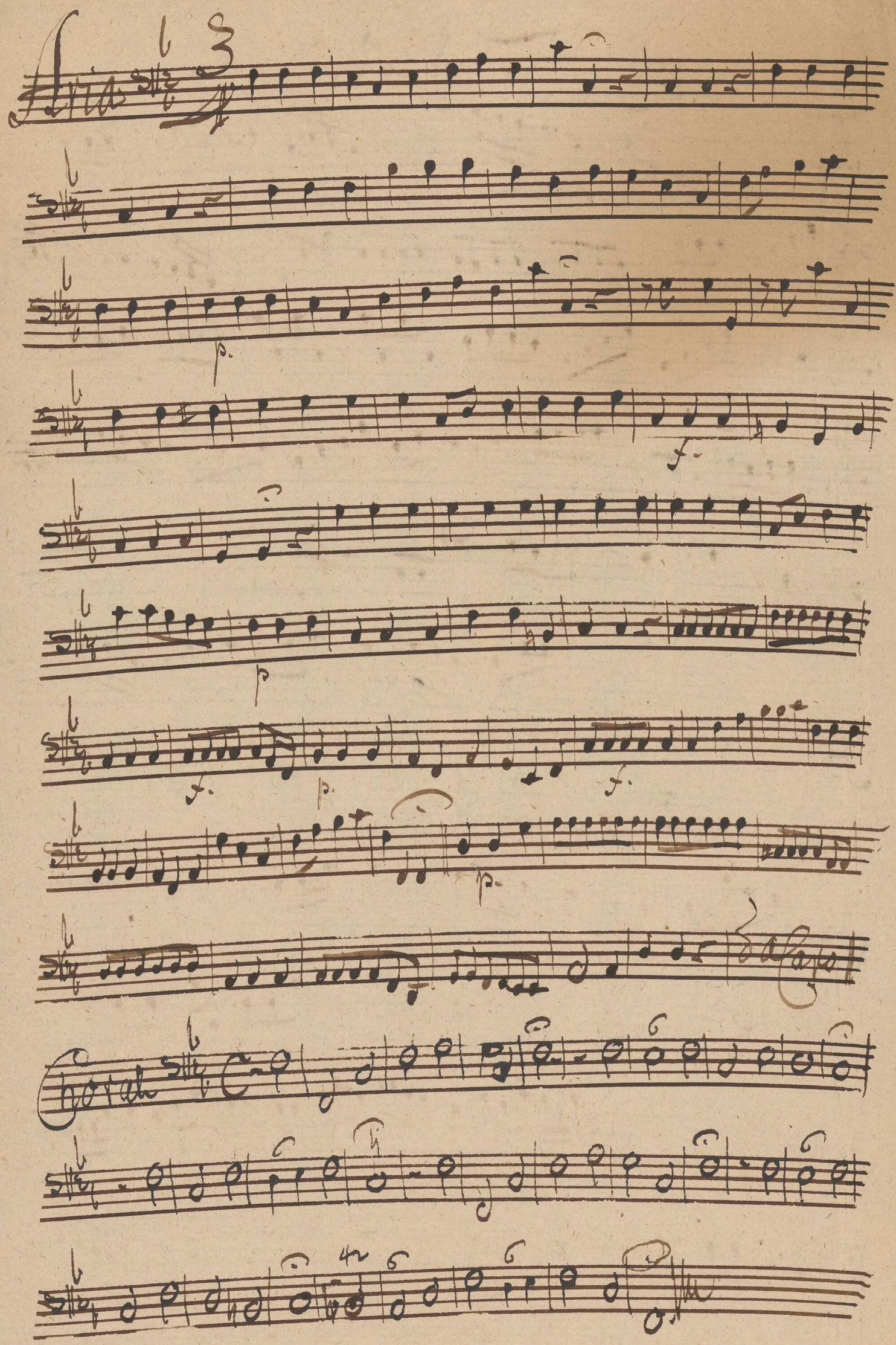
Violoncello. 12

Andante.

Accomp:

f.

Tutti subito



Violono. 13

Tutti

Andante.

p.

Accomp:

Segue Aria.

Aria

Andante

Da Capo

Choral

Aria

Andante

Choral